

Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

(44. - öffentliche - Sitzung am 29. November 2019)

Beratungsthemen:

1. **Das Land kann mehr für sein Steinhuder Meer tun!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/4491](#)

Der - federführende - Ausschuss nahm zu dem Antrag eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Außerdem hörte der Ausschuss den Vorsitzenden der Notgemeinschaft Steinhuder Meer e. V. an.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum aktuellen Planungsstand der „Weddeler Schleife“ und dem erforderlichen zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke zwischen Braunschweig und Wolfsburg**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung zu dem Thema „Geplante Transitregelungen zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen im Zusammenhang mit dem Reformationstag in Niedersachsen und dem Feiertag Allerheiligen in Nordrhein-Westfalen und den sich daraus ergebenden möglichen Ausnahmeregelungen zum Feiertagsfahrverbot für Lkw“**

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

4. **Den Wirtschaftsfaktor Pferd stärken: Das Pferdeland Niedersachsen noch attraktiver gestalten**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/4838](#)

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

5. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Zusammenarbeit mit den durch Landesmittel geförderten Beratungsstellen für mobile Beschäftigte in Hannover und in Oldenburg“**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung entgegen. Ferner ließ er sich durch den Geschäftsführer der Bildungsvereinigung „Arbeit und Leben“ Niedersachsen e. V. sowie durch eine Mitarbeiterin der Beratungsstelle Hannover über die Arbeit der Beratungsstellen für mobile Beschäftigte unterrichten. Eine Aussprache schloss sich an.

6. **Gut gemeint, aber schlecht gemacht - die jetzige A1-Bescheinigung muss abgeschafft werden!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/3646](#)

Der Ausschuss empfahl dem Landtag, den Antrag in der Fassung der Vorlage 1 anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP

Ablehnung: -

Enthaltung: AfD

7. **Freie Fahrt in Niedersachsen für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und FSJlerinnen und FSJler: Schülerticket und kostenlose Schülerbeförderung für Sek II jetzt!**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – [Drs. 18/2576](#)

hierzu: Eingaben

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

8. **Unfallzahlen reduzieren und schwere Unfallfolgen erfolgreich vermeiden: Handynutzung am Steuer ab sofort auch ohne Gefährdung oder Sachbeschädigung mit Fahrverbot belegen!**

Antrag der Fraktion der AfD – [Drs. 18/5099](#)

Auf Antrag der Fraktion der AfD wurde dieser Antrag von der Tagesordnung abgesetzt.

9. **Bürokratieabbau voranbringen: Folgen besser abschätzen, Kosten deutlicher benennen, Ablaufdatum festlegen, Sachverhalte eindeutig und rechtssicher formulieren und das „one in, two out“-Prinzip einführen!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/5063](#)

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

10. **Netzausbau-Offensive für ländliche Räume starten und Mobilfunkförderung vorantreiben, damit alle Niedersachsen in gleicher Weise von der Digitalisierung profitieren können**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/5077](#)

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

11. **Einhaltung von Tariftreue- und Vergaberichtlinien - Kontrollen intensivieren**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/5078](#)

Diesen Punkt vertagte der Ausschuss auf seine nächste Sitzung.

- 12 **Wiedereinführung der Meisterpflicht - starkes Signal für Niedersachsen, Deutschland und Europa**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/5076](#)

Der Ausschuss beriet über den Antrag. Mit den Stimmen der antragstellenden Fraktionen gegen die Stimmen der übrigen Fraktionen beschloss der Ausschuss, bereits in der heutigen Sitzung die Beschlussempfehlung zu dem Antrag zu fassen. Der Ausschuss empfahl dem Landtag, den Antrag unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: GRÜNE

Enthaltung: FDP, AfD